Inhaltsverzeichnis

Vorwort 7

Einleitung 9

1 Theoretische und method(olog)ische Orientierungen **12**
1.1 Kommunikation als Gegenstand (sport)pädagogischer Forschung 17
1.2 Gemeinsame Handlungskoordinierungen oder: Das Prinzip Konsens 27
1.3 Über Geltungsansprüche kommunikativen Handelns und ihre sportpädagogischen Verzauberungen 32
1.4 Distanzierte Verständigung als handlungspragmatische Figur: Ein erster Bestimmungsversuch 42
1.5 Methodologische Implikaturen 47

2 Kommunikation und Medien: Sportmedien und jugendliches Handeln **60**
2.1 Mediatisierung von Kommunikation 68
2.2 Sport-Medien-Kultur 76
2.3 Performatives (Sport-)Medienhandeln von Jugendlichen: Ausgewählte Daten 82
2.3.1 „Deutschland konnt ich nich leiden" 89
2.3.2 Medieninszenierung im Sportunterricht: Der Fall "JackAss". 96
2.4 Als Fazit: Ableitungen für sportpädagogische Forschung 100

3 Kommunikation und Schulsport: Chancen und Grenzen sportunterrichtlicher Kommunikation **104**
3.1 Perspektivenübernahme: Ein Mythos? 104
3.2 Kommunikation und Sportunterricht – Schülersichten 114
3.3 Die Bedeutung von Kommunikation aus Sportlehrersicht 139
3.4 Kommunikative Rahmungen 157
3.5 Zusammenfassung 170

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/103015841X

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

4 Kommunikation und Jugendhochleistungssport 171
4.1 Methodologische Details zu qualitativen Forschungsambitionen in einem brisanten Feld 177
4.2 Zur Handlungslogik im Jugendhochleistungssport 187
4.3 Über kommunikative Rahmungen und Unfälle: Perspektiven von Athletinnen 195
4.4 Trainersichten auf Pädagogik 208
4.5 Pädagogisches Handeln als kommunikatives Handeln 215
4.6 Ableitungen 224

5 Fazit: Merkmale und Perspektiven einer kommunikativen Sportpädagogik 228

6 Literatur 237